

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **44 (1926)**

Heft 248

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 23. Oktober
1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 23 octobre
1926

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIV^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen **Suppléments** **Supplementi**
Mittellungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte Communications et documents • Rapports économiques Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N^o 248

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.50, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgezeichnete Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.50, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 248

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse — Nachlassverträge — Faillites — Concordats — Fallimenti —
Concordati / Abhanden gekommene Wertpapiere — Titres disparus — Titoli smarriti /
Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio / Güterregister-
register — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali /
Société anonyme Pension Beau-Séjour, à Lausanne.

Mittellungen — Communications

China: Zollzuschlag.

Wirtschaftsberichte Nr. 22

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 281 et 282.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 125 u. 20.)

(O. T. F. dn 23 avril 1920, Art. 123 et 20.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzulegen.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragene sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung amtlicher Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zu Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung ertischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Börgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (2930^a)
Gemeinschuldner: Bischof, Meinrad, geb. 1890, von Grub-Eggensriet (St. Gallen), Handel in Brennmaterialien en gros, in Zürich 4, Pflanzschulstrasse Nr. 95.
Datum der Konkurseröffnung: 9. Oktober 1926.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 16. November 1926.

Kt. Zürich Konkursamt Küsnacht (2904^a)
Gemeinschuldner: Bossart, Ludwig, von Oberbüren (St. Gallen), Rechtsanwalt, wohnhaft an der Seestrasse Nr. 54 in Küsnacht, mit Bureau am Limmatquai Nr. 32 in Zürich 1 und Inhaber der Einzelfirma Ludwig Bossart, Seestrasse 54, in Küsnacht, Versandgeschäft in Textilwaren.
Datum der Konkurseröffnung: 24. August 1926.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 13. November 1926.

Kt. Bern Konkursamt Konoltingen (2905)
Gemeinschuldner: Landwirtschaftliche Genossenschaft Walkringen.
Datum der Konkurseröffnung: 27. September 1926.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 1. November 1926, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Konoltingen in Schlosswil.
Eingabefrist: Bis 23. November 1926.

Kt. Schwyz Konkursamt Einsiedeln (2906)
Gemeinschuldner: Lienert, Konrad, zum Lincoln, Einsiedeln.
Datum der Konkurseröffnung: 8. Oktober 1926.
Erste Gläubigerversammlung: 30. Oktober 1926, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus (Konkursamt) Einsiedeln.
Eingabefrist: Bis zum 22. November 1926 an das Konkursamt Einsiedeln.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda (2931)
Gemeinschuldnerin: Erdölwerke A. G., Glarus.
Datum der Konkurseröffnung: 1. September 1926.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 28. Oktober 1926, 16^h Uhr, im Hotel Stadthof in Glarus.
Eingabefrist: Bis 23. November 1926.

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (2932)
Faillite: Soeieté Haute Couture S. A., Place St-François 5, Lausanne.
Date du prononcé: 15 octobre 1926.
Première assemblée des créanciers: Lundi 1^{er} novembre 1926, à 14^h heures, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.
Délai pour les productions: 23 novembre 1926.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Orbe (2933)
Failli: Pittet, Albert, négociant, à Orbe.
Date de l'ouverture de la faillite: 6 octobre 1926.
Liquidation sommaire, art. 231 L. P.
Délai pour les productions: 17 novembre 1926.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 n 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen von dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (2877^a)
Gemeinschuldner: Thiel, Franz, geb. 1885, von Breslau (Preussen), Bäckermeister, in Zürich 4, Zeughausstrasse 67.
Anfechtungsfrist: Bis zum 30. Oktober 1926.
Innert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden über die Zuteilung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Zürich und Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche gemäss Art. 260 Sch. K. G. der obgenannten Amtsstelle einzureichen.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (2907/8)
Gemeinschuldnerin: Frau Siegenthaler, Ida, Spezeriehandlung, Alleeweg 26, in Bern.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 2. November 1926.
Gemeinschuldnerin: Frau Trachsel, Martha, Haushaltungsgeschäft, Moserstrasse 30, in Bern.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 2. November 1926.

Kt. Bern Konkursamt Saanen (2909/10)
Gemeinschuldner:
Gerber, Max, Malcermeister, in Saanen.
Rossi, Ernst, aus Italien, gew. Hafnermeister, in Saanen.
Anfechtungsfrist: Bis 2. November 1926.

Kt. Bern Konkursamt Saanen (2911)
Gemeinschuldner: Häslar, Fritz, gew. Hotelier zum Saanerhof, in Saanen.
Anfechtungsfrist des durch 3 nachträgliche Eingaben (Art. 251) abgeänderten Kollokationsplanes: Bis 2. November 1926.

Kt. Zug Konkursamt Zug (2934)
Gemeinschuldner: Hürliemann-Zürcher, Josef, Walchwil.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 2. November 1926.
Gleichzeitig liegt das Verzeichnis der dem Gemeinschuldner und seiner Familie als Kompetenzstücke zugewiesenen Vermögensgegenstände beim obgenannten Amte den Gläubigern zur Einsicht auf. Beschwerden gegen dasselbe sind innert zehn Tagen an die Aufsichtsbehörde über Schuldbetreibung und Konkurs, den Regierungsrat, zu richten, ansonst die Verfügung rechtskräftig wird.

Kt. Zug Konkursamt Zug (2935)
Gemeinschuldnerin: Firma J. Hürliemann & Cie., Getränkehandlung, Walchwil.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 2. November 1926.

Kt. Freiburg Konkursamt des Sensebezirks in Tafers (2912)
Schuldner: Riedo, Alphons, Metzgerei und Viehhandel Ueberstorf.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach (2878)
Gemeinschuldner: Winiger, Eduard, Antons sel, gew. Bellevue-wirt, in Grenchen (L. Nachtrag).
Anfechtungsfrist: Bis 1. November 1926.

Kt. Basel-Stadt. *Konkursamt Basel-Stadt* (2913)
Gemeinschuldner: Klausener-Weiss, Fritz, Basel.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Rorschach* (2914/5)
Gemeinschuldner: Signer, J. J., gev. Handlung, in Rorschach.
Auflage- und Anfechtungsfrist: 26. Oktober bis 6. November 1926.

Gemeinschuldner: Halter, Paul, Fabrikation und Export von Stickerien, in Rorschach.
Auflage- und Anfechtungsfrist: 27. Oktober bis 6. November 1926.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (2936/7)
Failli: Gailloud, Paul, entrepreneur de menuiserie, Rue du Vuache n° 8, Genève-Ville.
Date de la clôture: 16 octobre 1926.

Failli: Buffard, Charles, épicerie-laiterie, Bd. de la Cluse, s. n., Plainpalais-Genève.
Date de la clôture: 19 octobre 1926.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
(B.G. 230.) (L.P. 230.)
Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.
La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Bern *Konkursamt Bern-Stadt* (2916)
Gemeinschuldner: Pfister, Rudolf, Ingenieur, früher Efingerstrasse 8, in Bern, nun unbekanntes Aufenthalts.
Datum der Eröffnung: 5. Oktober 1926.
Depositionsfrist: 2. November 1926 zur Leistung des Vorschusses für die Durchführung des Verfahrens mangels Aktiven.

Stato di ripartizione e conto finale
(L. E. 263.)

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (2927)
Fallimento: Ditta E. d. Masserex & C., già in Lugano (vini e derrate alimentari).
Data del deposito: 23 ottobre 1926.
Termine per le opposizioni: Entro dieci giorni.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich *Konkursamt Schlieren* (2918)
Nachlass des Peyer, Alfred, geb. 1896, wohnhaft gewesen zum Freihof, in Birmensdorf.
Datum des Schlusses: 19. Oktober 1926.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Allstadt)* (2917)
Gemeinschuldner: Frischke, John, Robes, in Zürich 1, Sihlstrasse 3.
Datum der Schlussverfügung: 19. Oktober 1926.

Kt. Bern *Konkurskreis Bern-Stadt* (2919)
Gemeinschuldnerin: Balmer & Schwitler A. G., Busag, Klischeefabrik, in Bern.
Datum des Schlusses: 18. Oktober 1926.
Der ausserordentliche Konkursverwalter:
H. Leuenberger, Notar.

Kt. Graubünden *Konkursamt Berqün* (2920)
Gemeinschuldner: Degiacomi-Sommeran, Willi, Hotel Bahnhof, in Filisur.
Datum der Schlussklärung: 15. Oktober 1926.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites du Locle* (2921³)
Vente d'immeuble. — Première enchère.
Failli: Fabrique d'assortiments La Fourmi S. A., au Locle.
Jour, heure et lieu de la vente: Mardi, 30 novembre 1926, à 14 heures, à l'Hôtel des services judiciaires, au Locle.

Désignation de l'immeuble à vendre.
Cadastré du Locle.

1. Article 2913, plan folio 6, n° 148, 157 et 174, Malakoff, bâtiments, pré de 4402 mètres carrés.
2. Article 2478, plan folio 7, n° 148, Avenue du Nouveau Collège, place de 250 mètres carrés.

Les bâtiments compris dans l'article ci-dessus, à l'usage d'habitation et fabrique, sont assurés contre l'incendie pour fr. 135,400.
Montant de l'estimation cadastrale fr. 150,000.
Montant de l'estimation officielle fr. 139,000.
Un extrait du registre foncier ainsi que le rapport de l'expert sont déposés au bureau de l'office susnommé, à disposition des intéressés.
Accessoires immobilières. Sont compris dans la vente, les accessoires immobiliers ci-après: 4 moteurs électriques, 1 étai limeur, 1 tour de mécanicien, 1 perceuse, 1 meuleuse, 1 presse excentrique, 3 tours outilleurs, 7 décolleteuses, 6 machines aux pierres, 9 dites à raccourcir, 21 dites aux coches, 8 dites à fraiser, 13 dites aux longueurs, 18 dites aux plots et à baguettes, 3 tours Boley, 8 balanciers, taraudeuses, tours divers ainsi que d'autres machines et outils dont le détail peut être consulté à l'office.
Estimation officielle: fr. 19,600.
Seront en outre compris dans la vente, l'installation complète des établis et transmissions.
Estimation officielle: fr. 32,000.

Les conditions de la vente, qui aura lieu conformément à la loi fédérale sur le poursuite pour dettes et la faillite, seront déposées à l'office des faillites du Locle, à la disposition des intéressés, dix jours avant celui de l'enchère.

Les titulaires de servitudes qui, sous l'empire de l'ancien droit cantonal, ont pris naissance sans inscription au registre foncier et qui n'ont pas encore été inscrites, sont sommés de produire leurs droits à l'office susnommé dans les vingt jours dès la présente publication, avec pièces à l'appui.
Sommatum est faite aux créanciers hypothécaires et à tous autres intéressés de produire à l'office, dans le même délai, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais.

Ceux d'entr'eux dont le droit prime, d'après l'état des charges, un autre droit réel (servitude, charge foncière, droit de préemption, etc.) sont informés qu'ils peuvent exiger la double mise à prix prévue par l'article 141, al. 3 L. P., s'ils en font la demande par écrit à l'office dans les dix jours faute de quoi, ils seront censés renoncer à ce droit.

Pfandverwertungs-Steigerung
(B.-G. 138, 41 u. 86.)

Kt. Glarus *Betreibungsamt Linthal* (2940³)
II. Grundpfand-Versteigerung.

Das Betreibungsamt Linthal bringt zufolge gestellten Verwertungsbegehrens das Gasthaus zum Klausen mit Zugehör, Grundbuch Linthal-Ennetlinth Nr. 142 des Schmid-Nussbaumer, J., in Linthal, am Samstag, den 27. November 1926, nachmittags 2½ Uhr, auf zweite öffentliche Versteigerung.

Die Versteigerung findet im Gasthaus zum Linthof in Linthal statt.
Das Lastenverzeichnis und die Versteigerungsbedingungen liegen vom 16. November 1926 an beim Betreibungsamt zur Einsicht an.
Betreibungsamtliche Schätzung Fr. 60,000.
Höchstangebot an der I. Versteigerung Fr. 50,000.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B. G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzuzeigen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsstadium bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberücksichtigt wären.
Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Winterthur* (2938)
Schuldner: Dr. Berger, Gerhard, Zahnarzt, wohnhaft Grütlistrasse Nr. 4, in Winterthur.

Datum der Bewilligung der Stundung mit Beschluss des Bezirksgerichts Winterthur: 6. Oktober 1926.
Sachwalter: Dr. Fritz Keller, Rechtsanwalt, Winterthur.
Eingabefrist: Bis zum 12. November 1926.
Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 25. November 1926, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Sachwalters, Rybenbergstrasse 104, in Winterthur.
Die Akten können vom 15. November 1926 an im Bureau des Sachwalters eingesehen werden.

Kt. Bern *Konkurskreis Erlach* (2922²)
Schuldner: Braghini, Louis, Maurermeister, in Ins.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Erlach: 12. Oktober 1926.
Sachwalter: P. Hunziker, Notar, Ins.
Eingabefrist: Bis und mit dem 15. November 1926 schriftlich und begründet beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Dienstag, den 20. November 1926, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Sachwalters. Die Akten liegen 10 Tage vor dieser Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters zur Einsicht an.

Ct. de Berne *District de Moutier* (2923)
Débiteur: Gerber, Godefroy, spiritueux et liqueurs en gros, vins fins, Moutier.

Date du jugement accordant le sursis: 14 octobre 1926.
Commissaire au sursis: M^e Henri Born, avocat, Moutier.
Délai pour les productions: 12 novembre 1926, sous peine d'être exclu des délibérations relatives au concordat.
Assemblée des créanciers: Mercredi, 1^{er} décembre 1926, à 14 heures, en l'étude du commissaire.
Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès 20 novembre en l'étude du commissaire.

Ct. de Berne *District de Porrentruy* (2928)
Débiteur: Monnat, Emile, aubergiste, à Porrentruy.

Date du jugement accordant le sursis: 20 octobre 1926.
Commissaire au sursis: M^e Jean Meyer, avocat, à Porrentruy.
Délai pour les productions: 15 novembre 1926 sous peine d'être exclu des délibérations relatives au concordat.
Assemblée des créanciers: 10 décembre 1926, dès les 14 heures, en l'étude du commissaire au sursis.
Dépôt des pièces à disposition des créanciers: Dès le 30 novembre 1926, en l'étude du commissaire.

Kt. Thurgau *Gerichtskanzlei Kreuzlingen in Romanshorn* (2924)
Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat am 20. Oktober 1926 der Frl. Oehen, Thilde, Central-Cinema, Kreuzlingen, eine Nachlassstundung für die Zeitdauer von zwei Monaten, von der Publikation an gerechnet, bewilligt.

Als Sachwalter ist bestellt worden: Friedensrichter Fischer, Kurzrickenbach.

Protroga della moratoria
(L. E. 295, 4° capoverso.)

Ct. del Ticino *Distretto di Mondrisio* (2929)

Il sottoscritto commissario notifica che con decreto 19 ottobre 1926 il Pretore di Mendrisio ha prorogato di mesi 2 = due, a datare dalla scadenza del 1° termine, la moratoria concessa con decreto 22 settembre u. s. alla S. A. Chimico-Farmaceutica-Igienica (Sacci) in Chiasso. Avverte inoltre che l'assemblea dei creditori già fissata pel giorno 3 novembre p. v. è rinviata al giorno 14 dicembre 1926, alle ore 10 ant., nello studio del commissario in Chiasso.

Mendrisio-Chiasso, 20 ottobre 1926.

Il commissario pel concordato: Avv. S. Mantegazza.

Verhandlung über den Nachlassvertrag
(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Luzern *Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt* (2925)
Schuldner: Auf der Maur, Kaspar Georges, genannt Georges, Briefmarken, Bahnhofstrasse 22, Luzern.
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 3. November 1926, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaal des Amtsgerichtes Luzern-Stadt, Zürichstrasse 6, Luzern.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Vevey* (2926)
Débiteur: Société en commandite Messerli-Perrin & Cie, denrées coloniales, à Vevey.
Jour, heure et lieu de l'audience: Mardi, 9 novembre 1926, à 9 heures, en la salle des audiences du président du tribunal du district, à Vevey, Rue du Simplon 22, Cour au chantre, premier étage.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Bern *Richteramt II von Bern* (2939)
Schuldner: Haedener, Albert, Möbelhandlung, Klösterlist 20, in Bern.
Datum der Bestätigung: 30. September 1926.

Abhandene gekommene Werttite — Titres disparus — Titoli smarriti

Es werden vermisst:

1. Kaufschuldversicherungsbrief von ursprünglich Fr. 3000, laut Pfandprotokoll Rheineck Bd. J, Nr. 1991, d. d. 3. Juli 1906; Debitor: Josef Lenherr, Sticker, Rorschach; Kreditor: Konrad Kuhn, Hafnermeister, Rheineck, sub 27. Mai 1911 reduziert auf Fr. 2800.
2. Versicherungsbrief von ursprünglich Fr. 1500, laut Pfandprotokoll Rheineck Bd. J, Nr. 2249, d. d. 3. Mai 1910; Debitor: Josef Lenherr, Sticker, Rheineck; Kreditoren: Konrad Kuhn, Hafnermeister, und Heinrich Brunner, Privatier, Rheineck, sub 27. Juni 1911 reduziert auf Fr. 576.90.
Beide Titel wurden vom nachmaligen Debitor Heinrich Dürlewanger, Rheineck, abbezahlt.
3. Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 1700, laut Pfandprotokoll St. Margrethen Bd. V, Seite 4, d. d. 19. April 1877; Debitor: August Künzler, St. Margrethen; ursprünglicher Kreditor: Peter Brassel, St. Margrethen; nachherige Kreditoren: Sparkasse St. Margrethen, dann Friedrika Liechti geb. Tobler, Altstätten, dann Tobler, Nationalrat, Thal, und zuletzt Elisa Gallusser-Tobler, Berneck. Dieser Titel wurde abbezahlt.
4. Schuldbrief von Fr. 5000, laut Pfandprotokoll Au Bd. 9, Nr. 2679, Seite 352, d. d. 7. Juli 1925; Debitor: Wwe. Johanna Commi-Buschor, in Au; Kreditor: der Inhaber, haftend auf den Parzellen Nrn. 1468, 1742 und 1525. Die Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, solche bis zum 19. Juni 1927 dem unterzeichneten Gerichtspräsidenten vorzuweisen, ansonst diese Titel vom herwärtigen Bezirksgericht kraftlos erklärt würden.
Widna u, den 16. Juni 1926. (W 281²)

Bezirksgerichtspräsidentium Untertenthal.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1926. 20. Oktober. Unter der Firma Darlehens-Genossenschaft «Dargow» hat sich, mit Sitz in Zürich, am 9. Oktober 1926 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist: a) Uebernahme des bestehenden E. Rentsch'schen Darlehensinstitutes in Zürich, nach speziellem und separatem Vertrag; b) Darlehen zu gewähren oder zu vermitteln, insbesondere auch Darlehensbewerber zu veranlassen, nach einem besonders von der Darlehensgenossenschaft beim Eid, Amt für geistiges Eigentum in Bern deponierten Schema, sich rechtzeitig den Kredit zu sichern; c) Hypothekengeschäfte für eigene wie auch für fremde Rechnung zu tätigen. Die Genossenschaft ist befugt, Agenturen und Vertretungen zu errichten oder zu übernehmen. Es werden auf den Namen lautende Genossenschaftsanteile im Nominalbetrage von Fr. 100 (einhundert Franken) ausgegeben. Die Genossenschaft besteht zurzeit aus acht Mitgliedern (Gründer). Die Aufnahme weiterer Mitglieder erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss der Direktion, im Rekursfalle allfällig durch den Genossenschaftsrat. Jedes Mitglied hat ein Eintrittsgeld von fünf Franken zu entrichten und mindestens einen Anteilsschein zu zeichnen. Die Anteilsscheine können in Teilbeträgen von zehn Franken an einbezahlt werden; sind aber erst nach vollständiger Einzahlung genussberechtigt. Erfolgt die volle Einzahlung nicht innerhalb eines Jahres, so erlischt der Anteilsschein ohne Rückzahlungspflicht. Die Uebertragung von Anteilsscheinen unterliegt der Genehmigung der Direktion, welcher schriftliche Anzeige gemacht werden muss. Die Anteilsscheine sind in jedem Fall auf fünf Jahre fest und können erst nach Ablauf dieser Frist, auf Schluss des nächsten Kalenderjahres gekündigt werden. Die genannte Frist beginnt für jeden Anteilsschein mit seinem Ausstellungsdatum zu laufen. Erfolgt keine Kündigung im vorstehenden Sinne, so bleiben die Anteilsscheine automatisch auf weitere fünf Jahre unkündbar. Der Austritt eines Genossenschafters ist auf sechsmonatliche schriftliche Kündigung hin in der ordentlichen Generalversammlung und nach Abnahme der Jahresrechnung gestattet, unter Berücksichtigung der vorgenannten Bestimmungen. Im Todesfalle kann einer der rechtmässigen Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genosschafters eintreten, unter schriftlicher Anzeige an die Direktion. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Aus dem nach Abzug der Kapitalzinsen, Ausgaben für die Verwaltung, der Besoldungen, Steuern, Abschreibungen und allfälligen weiteren Ausgaben verbleibenden Reingewinn werden mindestens 10% in den Reservefonds gelegt; ferner erhalten laut Uebernahmevertrag die Herren H. Rentsch und Carl Stadler 10%; weitere 10 Prozent entfallen auf die Gründer. Von den verbleibenden 70% werden 50% auf ein separates Konto als Betriebskapital verbucht, während die restlichen 20% zur Verfügung der Generalversammlung stehen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Ge-

nossenschaft sind: die Generalversammlung, der Genossenschaftsrat, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Genossenschaftsrat besteht im Maximum aus 15 Mitgliedern; ihm gehören die Gründer an. Mitglieder der Direktion können, solange sie derselben angehören, nicht gleichzeitig auch Mitglieder des Genossenschaftsrates sein. Rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen die Delegierten des Genossenschaftsrates und die Mitglieder der Direktion je zu zweien kollektiv. Der Genossenschaftsrat kann auch Prokuristen ernennen. Der Genossenschaftsrat besteht zurzeit aus: Dr. Alfred Lang, Rechtsanwalt, von Baden (Aargau), in Zürich, Präsident und Delegierter; Walter Sulzer, Kaufmann, von Winterthur, in Zürich, Vizepräsident; Frl. Martha Müller, Prokuristin, von Rohrbach (Bern), in Zürich, Sekretärin; Henri Alder, Architekt, von Zürich, in Zürich 6, und Eduard Frei, Kaufmann, von Muri (Aargau), in Eschenbach (Luzern), Beisitzer. Der Direktion gehören an: Wilhelm Keller, Kaufmann, von Hugelschhofen (Thurgau), als Direktor; Ernst Rentsch, Kaufmann, von Büchsen (Fribourg), als Sub-Direktor; Carl Stadler, Ingenieur, von Mettlen (Thurgau), als Sekretär, und Otto Künzli, Kaufmann, von Zürich als Beisitzer; alle in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 57 a.

20. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Baugenossenschaft Friedheim in Liq.**, mit Sitz in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 110 vom 26. April 1910, Seite 753), hat die Liquidation beendet. Die Firma wird daher nebst den Unterschriften bzw. Namen der Vorstandsmitglieder und Liquidatoren Eugen Scotoni, Jacq. Flubacher, Robert Brunner, Albert Wyler und Friedrich Scotoni, am Handelsregister gelöscht.

Eisen und Metalle. — 20. Oktober. Die Firma **Küderli & Co. vorm. Baer & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 263 vom 11. November 1925, Seite 1888), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 4, Reitergasse 11.

Drogerie und Kolonialwaren. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **Jakob Bertschi**, in Horgen, ist Jakob Bertschi, von und in Horgen. Drogerie und Kolonialwaren. Zugerstrasse.

20. Oktober. **Druckknopf-Aktiengesellschaft Zürich (Union de Bouton à Pression Zurich Société Anonyme)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 144 vom 19. Juni 1919, Seite 1061). Die Aktionäre haben die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und die Durchführung der Liquidation konstatiert. Diese Firma wird daher nebst der Unterschrift des Verwaltungsratspräsidenten Robert Liechti gelöscht.

Bau- und Möbelschreinerei. — 20. Oktober. Die Firma **Mössinger & Allger**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 296 vom 23. November 1920, Seite 2213). Mechanische Bau- und Möbelschreinerei. Gesellschafter: Wilhelm Mössinger-Thaler und Johann Allger-Rutschmann, infolge Todes des Gesellschafters W. Mössinger und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «J. Allger & Co. vorm. Mössinger & Allger», in Zürich 6, über.

Johann Allger-Rutschmann und Wilhelm Mössinger, beide von Zürich, in Zürich 6, haben unter der Firma **J. Allger & Co. vorm. Mössinger & Allger**, in Zürich 6, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1926 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Johann Allger-Rutschmann, und Kommanditär ist Wilhelm Mössinger, welchem Prokura erteilt ist mit dem Betrage von Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken). Mechanische Bau- und Möbelschreinerei. Bachofnerstrasse 7. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Mössinger & Allger», in Zürich 6.

Baumwollagentur und Leinengarne. — 20. Oktober. Die Firma **Gebrüder Moesch & Cie. (Moesch freres & Cie.)**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 33 vom 10. Februar 1919, Seite 205), Baumwollagentur und Leinengarne, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Ernst Moesch und Paul Moesch und Kommanditär: Carl Moesch, und damit die Prokura des Letzgenannten, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

20. Oktober. Die Firma **Chemopharm Aktiengesellschaft für chemische und pharmazeutische Produkte (Société Anonyme pour produits chimiques et pharmaceutiques) (Società Anonima per prodotti chimici e farmaceutici)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 121 vom 24. Mai 1924, Seite 883), und damit die Unterschrift des Verwaltungsratsmitgliedes Dr. Josef Renner sowie die Prokura des Viktor Schereschewsky, wird infolge verhängten Konkurses über diese Aktiengesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

21. Oktober. **Cosmos Films Zürich A.-G. in Liq. (Cosmos Films Zurich S. A. en liq.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 183 vom 25. Juli 1921, Seite 1506). Die Gesellschaft hat die Liquidation durchgeführt und die Firma wird daher nebst der Unterschrift des Liquidators Robert Brunner bzw. Namen des Verwaltungsratsmitgliedes Carl Meyer im Handelsregister gelöscht.

Kolonialwaren und Delikatessen. — 21. Oktober. Inhaber der Firma **Ernst Burri**, in Oerlikon, ist Ernst Burri, von Rüschegg (Bern), in Oerlikon. Kolonialwaren und Delikatessen. Baumackerstrasse 44 mit weiterem Verkaufslokal: Casinoplatz 44, Zürich 7. Die Firma erteilt Prokura an Carl Güttinger, von Hinwil, in Zürich 6.

Eisenwaren, Werkzeuge, Beschläge, Haushaltswarenartikel usw. — 21. Oktober. Inhaber der Firma **Wilhelm Brecht**, in Zürich 4, ist Wilhelm Brecht, von Zürich, in Zürich 4. Eisenwarenhandlung (Detailverkauf von Werkzeugen, Beschlägen, Haushaltswaren-Artikeln und andern Eisenwaren). Badenerstrasse 66.

Restaurant, Immobilienhandel. — 21. Oktober. Die Firma **Frau K. Lehner-Klein**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 253 vom 23. Juni 1904, Seite 1009), Betrieb des Restaurants «Felsenburg» und Immobilienverkehr, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Schuhwaren u. dergl. — 21. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Cafader & Co. A.-G. (Cafader & Co. S. A.)**, mit Sitz in Basel und Zweigniederlassungen in Bern und Zürich (S. H. A. B. Nr. 219 vom 21. September 1925, Seite 1591), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Juli 1924 folgende Beschlüsse gefasst: Das Aktienkapital wurde um 2 Millionen Franken auf den Betrag von 3 Millionen Franken erhöht. Dieses Grundkapital war nach den damaligen Beschlüssen eingeteilt in 1000 Namenaktien und 200 Inhaberaktien von je Fr. 1000. Ferner wurde damals beschlossen, dass die Generalversammlung vom Verwaltungsrat mittelst rekommandierter Briefe an die im Aktienbuch verzeichneten Aktionäre und an die dem Verwaltungsrat bekannten Aktionäre von Inhaberaktien einzuberufen sei, die Einladung an die übrigen Aktionäre erfolgte durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Uebertragung der Namensaktien konnte nur mit Genehmigung des Verwaltungsrates stattfinden und es konnte sich der Eigentümer einer Namensaktie nur durch seinen gesetzlichen Vertreter oder durch einen andern im Aktienbuch eingetragenen Aktionär vertreten lassen.

Robseide. — 21. Oktober. Die Firma **H. Spillmann-Hoffmeister**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 38 vom 16. Februar 1926, Seite 283), Agentur und Kommission in Robseide; ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Restaurant. — Ergänzung zur Eintragung vom 11. August 1926 betreffend Firma **Johann Wittmann**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 187 vom 13. August 1926, Seite 1471). Der Inhaber wohnt nunmehr ebenfalls in Zürich 4.

Verfahren, Apparate, Maschinen usw., besonders der Heizungs- und Feuerungstechnik. — 21. Oktober. Ignis A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 121 vom 28. Mai 1926, Seite 967). Hauptsitz in Luzern, Dr. Paul Oesterleib ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. An dessen Stelle wurde der bisherige Direktor Dr. Ottokar Serpek, Chemiker, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich 7, neu in den Verwaltungsrat gewählt. Dieser führt wie bisher Kollektivunterschrift.

21. Oktober. Sozialdemokratische Pressunion des Kantons Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 126 vom 15. Juni 1926, Seite 1086). Die Unterschrift von Administrator Heinrich Blumer ist erloschen.

Ahdichtungen gegen Wasserdruck und Feuchtigkeit; Dichtungsmaterialien. — 21. Oktober. Carl Natz, von Zürich, in Wallisellen; Jakob Bretscher, von Adlikon, in Gross-Andelfingen, und Domenico Vezzoli, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 7, haben unter der Firma C. Natz & Co., in Wallisellen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 20. September 1926 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Carl Natz und Kommanditäre sind: Jakob Bretscher und Domenico Vezzoli, mit dem Betrage von je Fr. 2000 (zweitausend Franken). Spezialunternehmung von Abdichtungen gegen Wasserdruck und Feuchtigkeit, Handel in Dichtungsmaterialien. Guggenbühlstrasse.

Celluloidwaren und Toilettenartikel. — 21. Oktober. Die Firma Paul Mückli, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 294 vom 1. Dezember 1921, Seite 2925), verlegt ihr Domizil und Geschäftslokal nach Zürich 2, Schanzengraben 17, woselbst der Inhaber auch wohnt. Nummchrigi Geschäfts-natur: Celluloidwaren und Toilettenartikel en gros.

Hafnerei und Ofenbau. — 21. Oktober. Die Firma Franz Morlet, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 154 vom 5. Juli 1917, Seite 1093), verlegt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 5, Traugottstrasse 8, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Metzgerei. — 21. Oktober. Der Inhaber der Firma Karl Kränzlin, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1923, Seite 2255), wohnt nunmehr in Zürich 6.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1926. 18. u. 31. Oktober. Die Stiftung unter dem Namen Wohlfahrtsfond für die Angestellten der Tabak- & Cigarrenfabriken J. G. Geiser in Langenthal, mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 113 vom 15. Mai 1924, Seite 820), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Abfindung der Berechtigten nach Massgabe der Stiftungsurkunde erloschen. Der Einwohnerratsrat von Langenthal hat als Aufsichtsbehörde über diese Stiftung deren Löschung zugestimmt.

21. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Maschinenbau Aktiengesellschaft Langenthal, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 111 vom 13. März 1922, Seite 936), hat die gemäss Art. 3, Abs. 2 und 3 der Statuten zur Ausgabe vorgesehenen 360 Stück Aktien von nominell Fr. 500 ausgegeben, welche vollständig gezeichnet und einbezahlt sind. Das Aktienkapital ist damit auf Fr. 600,000 erhöht, bestehend in 1200 auf den Namen lautende Aktien von nominell Fr. 500, welche vollständig einbezahlt sind. In ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 14. August 1926 hat die Gesellschaft die Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der publizierten Tatsachen beschlossen: Die Firma wird abgeändert in «MABAG» Maschinenbau Aktiengesellschaft Langenthal («MABAG», Société anonyme de constructions mécaniques de Langenthal) («MABAG», Società anonima di costruzioni meccaniche di Langenthal) («MABAG», The Langenthal Machine Works, Limited). Abs. 2 und 3 des Art. 3 der Statuten werden, weil hinfällig, gestrichen. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft ist ausgetreten das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Arnold Spychiger. Es wird nicht ersetzt.

Bureau Biel

19. Oktober. Unter der Firma Recauchoutage Perfecta S. A. hat sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft gegründet, welche den Betrieb eines Geschäfts für Recauchoutage und Reparaturen von Pneux für Automobile und Fahrräder bezweckt. Die Statuten sind am 31. Juli 1926 festgelegt und am 16. Oktober 1926 abgeändert worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gesellschaft übernimmt Werkzeuge und Maschinen der Firma A. Gindraux in Genf gemäss Inventar vom 9. Juni 1926 zum Preise von Fr. 3500. Die Bezahlung des Kaufpreises erfolgt durch Übergabe von 35 Aktien zu Fr. 100 an A. Gindraux. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000 (fünftausend Franken), eingeteilt in 50 Aktien zu Fr. 100, welche auf den Namen lauten. Die Publikationen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus Paul Edouard Tiébaud, von Brot-Dessus, Buchhalter, in Chaux-de-Fonds, und Paul Herbert Bourquin-Gindraux, von Solviller, Mechaniker, in Biel. Die Mitglieder des Verwaltungsrates vertreten die Gesellschaft durch Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Zentralstrasse Nr. 31.

Uhrenfedernfabrikation. — 18. Oktober. Berichtung. Die im S. H. A. B. Nr. 86 vom 15. April 1926, Seite 679, erfolgte Publikation der Firma Victor Beuchat, in Biel, bedarf der Berichtigung dahin, dass es bei der Bezeichnung der Natur des Geschäfts statt «Uhrenfabrikation» heissen soll «Uhrenfedernfabrikation».

Wirtschaft, Parkettreinigungsmittel. — 21. Oktober. Inhaber der Firma Fritz Schneider, in Biel, ist Fritz Schneider, von Brügg, in Biel. Betrieb der Wirtschaft zum weissen Rössli, Fabrikation und Handel mit Reinigungsmitteln «Parkettsauber & Parkettol». Juravorstadt 10.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

20. Oktober. Aus dem Vorstand der Konsumgenossenschaft Zweisimmen und Umgebung, in Zweisimmen (S. H. A. B. Nr. 133 vom 30. Mai 1911, Seite 29, und Nr. 119 vom 26. Mai 1926, Seite 945), sind die Vorstandsmitglieder Adolf Bickel, Lokomotivführer, Präsident, Fritz Winterfeld, Bahnbeamter, Sekretär, und die Beisitzer: Fritz Rindlisbacher, Wegmeister, Mosenried, Armin Bettler, Bannwart, Blankenburg, und Adolf Stocker, Garstätt, ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. An der Generalversammlung vom 14. Dezember 1919 und der Vorstandssitzung vom 23. Dezember 1922 wurden gewählt: als Präsident: Adolf Geiger, Depotmonteur, in Zweisimmen, bisher Vizepräsident; als Sekretär: Alfred Richener, von Signau, Spenglermeister, in Zweisimmen; als Kassier: Hermann Kaufmann, von Iseltwald, Hotelier, in Zweisimmen; als Vizepräsident: Hans Röhlißberger, von Langnau, Pointeur der M. O. B., in Zweisimmen; als Beisitzer: Adolf Zumbrunnen, Kontrollleur der M. O. B., in Zweisimmen, bisher Kassier; Samuel Zibjörj, von Zweisimmen, Zimmermeister, in Blankenburg; Rudolf Reber, von Ausserbirrmoos, Maurer, in Grubenwald; Fritz Beetschen, von Lenk, Landarbeiter, in Grubenwald, und Jakob Tritton, von St. Stephan, Zimmermann, in Blankenburg.

Bureau de Moutier

Epicerie, mercerie. — 21. octobre. La raison Veuve Ferdinand Stalder, à Perrefitte (F. o. s. u. d. c. du 14 janvier 1926, n° 10, page 64), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Willisauerringli; Vertretungen. — 1926. 4. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Zwahlen & Co., Herstellung und Vertrieb handgearbeiteter Willisauerringli; Vertretungen, in Willisau-Stadt (S. H. A. B. Nr. 111 vom 15. Mai 1923, Seite 963), hat sich aufgelöst; die Firma ist samt der an Adolf Bühler erteilten Procura erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Aktiengesellschaft unter der Firma «Willisauer Ringli- und Biscuits-A. G.» in Willisau.

Elektrische Anlagen. — 18. Oktober. Franz Ruckli, Bau elektrischer Anlagen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 294 vom 15. Dezember 1924, Seite 2048). Das Geschäftslokal befindet sich Eisengasse Nr. 10.

Bureaumaschinen, Bureauöbel, Bureauartikel, Neuheiten in Haushaltsgegenständen. — 18. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Anton Waltisbühl & Co., in Zürich, eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich seit dem 18. Dezember 1918 (unbeschränkt haftende Gesellschafter: Anton und Fritz Waltisbühl, beide von Bremgarten, in Zürich, und Kommanditär: Paul Stutz, von Cham (Zug), in Zürich 7, mit dem Betrage von Fr. 60,000), hat unterm 1. Oktober 1926 in Luzern unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, für welche die beiden unbeschränkt haftenden Gesellschafter einzeln zeichnen. Ausserdem zeichnen die Einzelprokuristen Paul Stutz, von Cham, in Zürich 7, und Hugo Waltisbühl, von Bremgarten, in Zürich 6. Bureaumaschinen, Bureauöbel und Bureauartikel; Neuheiten in Haushaltsgegenständen. Grendelstrasse Nr. 10.

18. Oktober. Holzwarenfabrik Willisau A. G., mit Sitz in Willisau-Stadt (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1926, Seite 304 und dortige Verweisung). Die an Alois Fuglister erteilte Kollektivprokura ist erloschen. Dagegen wird an Emil Schwarz, von Zürich, und August Kestenholz, von Nussdorf (Baselland), beide wohnhaft in Willisau-Stadt, Kollektivprokura in dem Sinne erteilt, dass die Genannten unter sich oder mit einer der übrigen zeichnungsberechtigten Personen für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen.

Trikotagen und Strickwaren. — 18. Oktober. Die Firma Dubler-Wiest, Trikotagen und Strickwaren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 18 vom 24. Januar 1925, Seite 130), wird infolge Aufgabe des Geschäfts und Wegzuges der Inhaberin, unbekannt wohin, von Amtes wegen gestrichen.

19. Oktober. Eintragungen von Amtes wegen auf Verfügung des Registerführers gemäss Art. 26, Abs. 1 und 2 der bundesrätliche Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890:

1. Zigarren. — Inhaberin der Firma Frau Hännli-Frey, in Luzern, ist Frau Pauline Hännli geh. Frey, von Finsterbennen (Bern), in Luzern. Zigarrenhandlung. Kauffmannweg Nr. 7.

2. Metzgerei. — Inhaber der Firma Karl Steiner, in Meggen, ist Karl Steiner, von Arth, in Meggen. Metzgerei.

19. Oktober. Kurpark-Gesellschaft Luzern, Genossenschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 147 vom 10. Juni 1920, Seite 1090). Der Vorstand dieser Genossenschaft setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Anton Schmid, Schriftsteller, von Luzern (bisher Vizepräsident und Aktuar); Vizepräsident ist Josef Rüber-Schryber, Buchdrucker, von Ebikon und Luzern (bisher Mitglied); weitere Mitglieder sind: Fritz Frey-Fürst, Elektroingenieur, von Untertentfelden und Luzern (bisher); Fritz Roesch, Kursaldirektor, von Limpach (bisher), und Jakob Spieler, Kaufmann, von und alle wohnhaft in Luzern. Die Unterschrift des verstorbenen Blasius Muth, als Präsident, ist erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Anton Schmid, Josef Rüber-Schryber und Fritz Frey-Fürst kollektiv zu zweien.

20. Oktober. The American Express Company, Incorporated Hartford & New York, Filiale Lucerne, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 293 v. 29. Dez. 1922, S. 2408 u. dort. Verweisung). Diese Unternehmung hat für den Sitz Luzern die Vertretungsberechtigungen neu geordnet. Es führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift Frederick P. Small, Präsident; Geo. Weston, Vizepräsident und Schatzmeister; Howard A. Smith, Vizepräsident; alle amerikanischer Nationalität und in New York wohnhaft; ferner William Jeffrey Thomas, Vizepräsident und Generaldirektor für Europa, englischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Paris (Frankreich), und Gaven P. Kenway, Direktor des Bankdepartementes, amerikanischer Staatsangehöriger, wohnhaft in London. Kollektiv je zu zweien zeichnen: Dennis L. Harmon, Direktor für die Schweiz, amerikanischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Luzern; Jules Egli, Vizedirektor, von Nottwil (Luzern), wohnhaft in Zürich; Charles Bethel, englischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Luzern, und Fraülein Ginette Elmiger, von und in Luzern. Alle übrigen Unterschriftsberechtigungen, nämlich jene von George T. Taylor, James F. Fargo, William H. Van Tuyl, Achille Duplat und Arnold G. Staub sind erloschen. Das Geschäftslokal befindet sich Löwenstrasse Nr. 6.

Viehhandel. — 20. Oktober. Eintragung von Amtes wegen auf Verfügung des Registerführers gemäss Art. 26, Abs. 1 und 2 der bundesrätlichen Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma Alois Kost-Mattmann, in Horw, ist Alois Kost-Mattmann, von Udligenswil, in Horw. Viehhandel. Schönauhof.

Wirtschaft. — 20. Oktober. Die Firma Vinz. Fischer, Wirtschaft zur Brauerei, in Triengon (S. H. A. B. Nr. 262 vom 30. Juni 1904, Seite 1045), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

Restaurant. — 20. Oktober. Inhaber der Firma Anton Rogger, in Luzern, ist Anton Rogger-Scherer, von und in Luzern. Betrieb des Restaurant zum Klosterhof. Bruchstrasse Nr. 54.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Seidenhandfabrikation. — 1926. 18. Oktober. Aus der Aktiengesellschaft unter der Firma Rudolf Sarasin & Cie. Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 161 vom 15. Juli 1925, Seite 1236 und dortige Verweisungen), Fabrikation von Seidenbändern usw. ist das Mitglied des Verwaltungsrates Peter Sarasin-Alioth ausgeschieden. Dessen Unterschrift ist erloschen. Die an Georg Sarasin erteilte Einzelprokura ist ebenfalls erloschen.

Finanz- und Verwaltungsgeschäfte, Immobilienhandel, Beteiligungen. — 18. Oktober. Unter der Firma Elsa A. G. gründet sich, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft, die den Zweck hat: Durchführung von Finanz- und Verwaltungsgeschäften irgendwelcher Art, Beteiligung an kaufmännischen Unternehmungen im In- und Ausland, Erwerb und Veräusserung von Immobilien im In- und Ausland und Durchführung aller hierzu gehörigen Geschäfte. Die Gesellschaftsstatuten sind am 11. Oktober 1926 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000) und ist eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebene Briefe, oder, soweit das Gesetz öffentliche Bekanntmachungen vorschreibt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Mitglieder oder Drittpersonen, welche namens der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sind. Zu einem Mitglied des Verwaltungsrates wird ge-

wählt: Dr. Felix Holzach, Jurist, von und in Basel, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Geschäftslokal: Hutgasse 2.

18. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Bombyx» Seidenhandel-Aktiengesellschaft, in Zürich, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1924, Seite 13/14). Ein- und Verkauf von Seiden- und Samtwaren und verwandten Artikeln. Finanzierung ähnlicher Unternehmungen und Beteiligung an solchen, sowie Durchführung aller diesem Zwecke dienlichen Geschäfte, hat sich aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Diese wird unter der Firma «Bombyx» Seidenhandel-Aktiengesellschaft in Liq. («Bombyx» Commercere de Soieries S. A. en liq.) («Bombyx» Silk-Trade Co. Ltd. in Liq.) besorgt durch das bisherige alleinige Verwaltungsratsmitglied Gustav Adolf Zickler, Kaufmann, von und in Basel.

Kosmetische und hygienische Präparate u. dergl. — 18. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Cosma A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 232 vom 6. Oktober 1925, Seite 1679), Fabrikation und Handel in kosmetischen und hygienischen Präparaten, sowie in verwandten Produkten, Uehernahme einschlägiger Vertretungen, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Steinvorstadt 9.

Vermögenswerte und Waren usw. — 18. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Corona A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 142 vom 22. Januar 1926, Seite 1142/3), Ankauf, Verkauf, Uebernahme, Beleihung, Umtausch, Verwaltung und anderweitige Verwertung von Vermögenswerten und Waren jeder beliebigen Art. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmungen gleicher oder verwandter Art beteiligen und alle Geschäfte ausführen, die mit dem genannten Zwecke oder mit der Anlage von der Gesellschaft zur Verfügung stehenden Mitteln im Zusammenhang stehen. Sie hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. Oktober 1926 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der publizierten Tatsachen getroffen. Das Aktienkapital von bisher Fr. 500.000 ist durch Ausgabe von 80 neuen Aktien zu je Fr. 5000 auf den Betrag von neunhunderttausend Franken (Fr. 900.000) erhöht worden und ist nunmehr eingeteilt in 20 Aktien zu je Fr. 1000, 210 Aktien zu je Fr. 500 und 155 Aktien zu je Fr. 500. Die Aktien sind nunmehr auf den Inhaber gestellt. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt nunmehr durch einmalige Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt unter Angabe der Tagesordnung mit einer Frist von einer Woche. Weitere Statutenänderungen haben nicht stattgefunden.

Bankgeschäft. — 18. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Wever & Co., in Basel (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1926, Seite 408 und dortige Verweisungen), Bankgeschäft, erteilt Kollektivprokura an Hans Roth-Bloch, von und in Basel, und Jacques Butter-Kihm, von Winterthur, in Basel. Das Geschäftslokal der Firma befindet sich nunmehr: Elisabethenstrasse 42.

Kaufmännische und finanzielle Geschäfte jeder Art. — 19. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Rayon A. G. (Rayon Ltd.) (Rayon S. A.), in Arlesheim (eingetragen im Handelsregister des Kantons Baselland am 11. Juni 1926 und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 15. Juni 1926) hat am 15. September 1926 in Basel eine Zweigniederlassung errichtet unter der gleichen Benennung. Zweck der Gesellschaft ist die Durchführung kaufmännischer und finanzieller Geschäfte jeder Art. Die Statuten der Gesellschaft sind am 7. Juni 1926 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100.000 (einhunderttausend Franken), eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den vom Gesetz vorgeschriebenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, im übrigen durch eingeschriebene Briefe. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Zurzeit sind Mitglieder des Verwaltungsrates: Otto Suter-Stettler, Bankdirektor, Präsident des Verwaltungsrates, von Affoltern am Albi, in Arlesheim; Peter Sarasin-Alioth, Bandfabrikant, Delegierter des Verwaltungsrates, von Basel, in Arlesheim; August Stachelin-Vischer, Kaufmann, von und in Basel, und Georg Sarasin, Kaufmann, von Basel, in Melbourne. Jeder Verwaltungsrat führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Für die Zweigniederlassung bestehen keine besonderen Bestimmungen. Geschäftslokal: Maltgasse 3.

Waren aller Art. — 19. Oktober. Hans Stücklin-Amapane, von und in Riehen, und Henri Lüdlin, von Basel, in Arras (Frankreich), haben unter der Firma H. Stücklin & Co., in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 18. Oktober 1926 begonnen hat. Hans Stücklin-Amapane ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Henri Lüdlin ist Kommanditär mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50.000). Die Firma erteilt Prokura an Ernst Strobach, von Bettingen, in Basel. Handel in Waren en gros. Sperrstrasse 2.

Kordeln, Phantasiezwirne, Bänder und andere Textilwaren. — 19. Oktober. Unter der Firma Laurel Textile Aktiengesellschaft, Basel (Laurel Textile Société Anonyme, Bâle) (Laurel Textile Company Ltd., Basle) gründet sich, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft, die den Zweck hat: Fabrikation und Handel von Kordeln, Phantasiezwirnen, Bändern und andern Textilwaren. Die Gesellschaft kann auch ohne vorherige Statutenänderung alle Geschäfte ausführen, die im Interesse der Unternehmung sind. Die Gesellschaftsstatuten sind am 14. Oktober 1926 festgesetzt worden. Das Aktienkapital beträgt fünfundzwanzigtausend Franken (Fr. 25.000) und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebene Briefe oder, soweit das Gesetz öffentliche Bekanntmachungen vorschreibt im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Mitglieder oder Drittpersonen, welche namens der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sind. Zu Mitgliedern des Verwaltungsrates sind gewählt: Eduard Graf-Büchli, Fabrikant, von Eggerriet (St. Gallen), in Basel; Jean Lederie-Jeger, Privatier, von und in Basel, und Armand Paul Frémy-Schär, Kaufmann, von Basel, in Reinach. Die Genannten sind befugt kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft zu führen. Geschäftslokal: Laufenstrasse 43.

Drogen, Material- und Kolonialwaren. — 20. Oktober. Die Firma Hermann Probst, in Basel (S. H. A. B. Nr. 244 vom 4. Oktober 1921, Seite 1933), Drogen-, Material- und Kolonialwarenhandlung en gros und en détail, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Naturwissenschaftliches Institut; naturwissenschaftliche Literator. — 20. Oktober. In der Firma Prosper Lerwin, in Basel (S. H. A. B. Nr. 124 vom 1. Juni 1926, Seite 991), Naturwissenschaftliches Institut, Vertrieb naturwissenschaftlicher Literator, ist die an Wilhelm Flad erteilte Prokura erloschen. Die Firma erteilt Prokura an Oskar Robert Fischer, württembergischer Staatsangehöriger, in Basel.

20. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Ziegelwerte A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 38 vom 16. Februar 1926, Seite 285 und dortige Verweisung), Beteiligung an Handels- und Fabrikationsunternehmungen der Ziegel- und Backsteinbranche, erteilt Prokura an Fräulein Bertha König, von Iffwil (Bern), in Bern.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Käseexport und Butterhandel. — 1926. 14. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma A. Huber & Co. in Liq., Käseexport und Butterhandlung en gros, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1923, Seite 1494), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

14. und 20. Oktober. Adolf Huher, von Gonten, in Mailand (Italien), und Viktor Eberle, von Haggenschwil, in Gossau, haben unter der Firma A. Huber & Co., in Gossau, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1926 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Adolf Huber; Kommanditär ist Viktor Eberle mit dem Betrage von Fr. 1000. Die Firma erteilt Einzelprokura an August Scheiwiler, von Waldkirch, in Gossau. Käseexport und Butterhandlung en gros, Säntisstrasse-Parkstrasse.

Metzgerei. — 20. Oktober. Inhaber der Firma Jakob Lüthy, in Buchs, ist Jakob Lüthy, von Innerbirrmoos (Bern), in Buchs. Metzgerei. Bahnhofstrasse.

Herrn- und Damenwäsche, Manufakturwaren. — 20. Oktober. Inhaber der Firma Otto Bärlocher, in Rorschach, ist Otto Bärlocher, von Thal (St. Gallen), in Rorschach. Herren- und Damenwäsche, Manufakturwaren. Hauptstrasse 21.

Glocken- und Metallgiesserei. — 20. Oktober. Inhaber der Firma Fritz Hamm, vorm. Wilh. Egger, in Staad, ist Fritz Hamm, von Bayern, in Staad. Glocken- und Metallgiesserei, in Staad (Gemeinde Thal).

Maschinenfabrik. — 20. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Casati, in Au (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1923, Seite 2066), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Carlo Casati», in Au, erloschen.

Inhaber der Firma Carlo Casati, in Au, ist Carlo Casati, von Untereggen, in Au. Maschinenfabrik, Sonnenstrasse. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Casati».

20. Oktober. Die Firma H. Reichhart, Buchbinderei, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 240 vom 24. Juni 1903, Seite 957), ist infolge Konkurses von Amtes wegen erloschen.

20. Oktober. Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation) (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1926, Seite 1624), mit Gesellschaftssitz in Basel, Zweigniederlassung in St. Gallen und Agentur in Rorschach. Die Unterschrift des Heinrich Würgler, Geschäftsführer und Prokurist der Agentur in Rorschach, ist erloschen.

Wadzt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Café; confections pour hommes. — 1926. 20 octobre. La maison Joseph Machoud, à Aigle, confections pour hommes et exploitation du Café des Alpes (F. o. s. du c. dn 9 août 1922), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Chaussures, fournitures pour cordonniers. — 20 octobre. La maison Ed. Géroudet, à Aigle, chaussures en tous genres, fournitures pour cordonniers (F. o. s. du c. dn 21 janvier 1903), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Horlogerie, optique, bijouterie, joaillerie, orfèvrerie. — 20 octobre. Le chef de la maison Olga Biland, à Leysin-Peydey, est Olga-Irma, fille de Fritz-Ferdinand Colomb, femme séparée du biens d'Otto-Valentin Biland, originaire de Birnenstorf (Argovie), domiciliée à Leysin. Procuration est conférée à Otto Biland, domicilié à Leysin, qui engagera la raison par sa signature individuelle. Horlogerie, optique, bijouterie, joaillerie et orfèvrerie.

20 octobre. La Société de Laiterie de Villeneuve, société coopérative dont le siège est à Villeneuve (F. o. s. du c. n° 196 du 9 août 1921, page 1591), a, dans son assemblée générale du 14 septembre 1926, élu président de son conseil d'administration: Antoine Derameru, de Noville; vice-président: Edouard Deppen, de Cbesell; membres: Paul Dorsaz, de Liddes, et Charles Ponnaz, de Cully; tous agriculteurs, domiciliés à Villeneuve, en remplacement de Louis Culand, Eugène Bertholet, Charles Favre et Samuel Cavin qui ne font plus partie du conseil. La signature conférée à Louis Culand est en conséquence radiée. Antoine Derameru engagera la société en signant collectivement avec le secrétaire-caissier Ernest Bontems déjà inscrit comme tel.

Bureau de Cossonay

20 octobre. La Grande Fromagerie de Dailens, société coopérative dont le siège est à Dailens (F. o. s. du c. des 27 juin 1883, n° 97, page 718, et 24 octobre 1919, n° 255, page 1872), a, dans son assemblée générale du 2 février 1926, adopté de nouveaux statuts qui renferment entre autres les dispositions suivantes: Sous la dénomination de Société de la Grande Fromagerie de Dailens il existe une société coopérative au sens du titre XXVII du Code fédéral des obligations. Elle a son siège à Dailens. Sa durée est indéterminée. La société a pour but de sauvegarder les intérêts de ses membres par la coopération, en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait mis à sa disposition. La société est formée des membres co-propriétaires des immeubles appartenant à la société et qui adhèrent aux statuts et par tous les propriétaires de terrain sis au territoire de la commune ou les producteurs de lait qui demanderont à entrer dans la société. La société pourra recevoir en tout temps de nouveaux membres. Les demandes d'admission sont adressées par écrit au comité. L'assemblée générale statuera à leur sujet sur préavis du comité. Pour être admis dans la société, il faut: a) habiter la localité; b) jouir de ses droits civiques; c) payer une finance d'entrée fixée chaque année par le comité qui se basera sur le montant de l'avoir social. Cette contribution ne pourra être inférieure à fr. 20; d) obtenir le consentement de la majorité de l'assemblée. Des membres temporaires peuvent également être admis dans la société. Ils ne possèdent pas la qualité de sociétaires et n'ont notamment ni voix consultative, ni voix délibérative. Les sociétaires sont personnellement et solidairement responsables des engagements de la société au sens de l'article 689 C. O. La qualité de membre se perd: a) par démission; b) par exclusion; c) par décès; d) lorsque le sociétaire ne possède plus les qualités requises par les statuts ou lorsqu'il ne remplit plus ses obligations. Les membres de la société ne peuvent démissionner qu'en avisant le comité six mois au moins avant la fin de l'exercice en cours. Les démissionnaires ou les exclus n'auront aucun droit à l'avoir social. L'assemblée générale prononcra l'exclusion, sur proposition du comité, de tout membre qui lésait les intérêts de la société et notamment de ceux qui se rendraient coupables de falsification de lait. Les héritiers d'un sociétaire décédé en reprennent, sans autre formalité, les droits et les obligations à la condition toutefois qu'ils possèdent les qualités requises. Un bérifier peut se substituer à une communauté héréditaire. Tout sociétaire paie une cotisation annuelle de fr. 5 qui est versée au fonds de réserve. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) le comité; c) la commission de gestion. L'assemblée générale se compose de tous les sociétaires.

chacun d'eux représente une voix. Elle est l'organe suprême de la société et se prononce en dernier ressort sur toutes les questions qui lui sont soumises. La société est administrée par un comité composé de trois membres, savoir: un président qui est en même temps président de la société, un secrétaire et un vice-président qui remplit également les fonctions de caissier. Les membres du comité sont nommés pour quatre ans. Ils sont rééligibles. La signature collective du président et du secrétaire engage la société vis-à-vis des tiers. La révision partielle ou totale des statuts ne peut être décidée que dans une assemblée générale convoquée expressément dans ce but et à la majorité des deux tiers des membres effectifs. La dissolution de la société ne pourra être décidée qu'à la majorité des deux tiers au moins des membres effectifs, par une assemblée générale dont l'ordre du jour fera mention de la proposition de dissolution. En cas de dissolution, la liquidation se fera par une commission de cinq membres nommée par l'assemblée générale. L'actif comme le passif seront répartis entre les sociétaires. L'assemblée pourra cependant décider de l'utilisation d'un reliquat éventuel. Les statuts prévoient, en outre, des dispositions particulières sur les droits et obligations des sociétaires. Ils sont datés du 2 février 1925; ils abrogent et remplacent les statuts du 22 avril 1897 et entreront en vigueur dès leur inscription au registre du commerce. Le comité de la société est actuellement composé de: Emile Francillon, de Dailens, président; Edmond Delacuisine, de Dailens, secrétaire, et Henri Troillet, de Dailens, vice-président, en remplacement de Charles Tissot; tous domiciliés à Dailens, agriculteurs. La signature sociale appartient à Emile Francillon, président, signant collectivement avec le secrétaire Edmond Delacuisine, comme précédemment.

Bureau de Lausanne

Articles pour T. S. F. — 20 octobre. Le chef de la maison André Gauthier, à Lausanne, est André-Alphonse Gauthier, de Rucyres-les-Prés (Fribourg) et Neuchâtel, à Lausanne. Articles pour T. S. F. Avenue Tivoli 12, à l'enseigne «Radio pour Tous».

Journal pour la femme et le foyer. — 20 octobre. Le chef de la maison Zoellner, à Lausanne, est Oscar-Otto-Léopold Zoellner, de Genève, à Lausanne. Editeur du journal «La Femme d'aujourd'hui», journal littéraire illustré pour la femme suisse et le foyer. Grand Pont 2, bâtiment de l'Union de Banques Suisses.

Epicierie, droguerie, vins, liqueurs et représentations. — 21 octobre. La maison A. W. Berney, à Lausanne, épicerie, droguerie, vins, liqueurs et tabacs (F. o. s. du c. du 13 novembre 1903), fait inscrire que son genre de commerce actuel est: épicerie, droguerie, vins, liqueurs et représentations; que son bureau est transféré à la Rue St-Laurent n° 29, et qu'elle renonce à son magasin de la Rue Grand St-Jean 7, à l'enseigne «Epicierie Lausannoise».

Café. — 21 octobre. Le chef de la maison Henry Jecker, à Lausanne, est Henry Jecker, de Bonfol (Berne), à Lausanne. Exploitation d'un café, Avenue du Simplon 14, à l'enseigne «Café du Transit».

Edition. — 21 octobre. La société anonyme Le Sillon Romand S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 1^{er} juin 1926), fait inscrire qu'elle édite en outre le journal «Le Vigneron Romand».

Boulangerie-pâtisserie. — 21 octobre. Le chef de la maison Edmond Patthey, à Lausanne, est Edmond Patthey, de Fiez, à Lausanne. Boulangerie-pâtisserie. Avenue Riant Mont 2.

Café. — 21 octobre. La maison L. Purro, à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 mars 1914), a renoncé à l'exploitation du café-brasserie, Avenue Tivoli, à l'enseigne «Café-Brasserie de Tivoli», et exploite actuellement un café, Pontaise 6, à l'enseigne «Café des Tramways».

Bureau d'Yverdon

Agence agricole et quincaillerie. — 19 octobre. La raison Agence Agricole A. Gudit, à Yverdon, agence agricole et quincaillerie (F. o. s. du c. du 23 novembre 1916, page 1776), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Graines fourragères et potagères, denrées coloniales, grains, farines, tourteaux et engrais chimiques. — 19 octobre. La maison Chevalley, à Yverdon, graines fourragères et potagères, denrées coloniales, grains, farines, tourteaux et engrais chimiques (F. o. s. du c. des 13 août 1913, page 1478, et 15 janvier 1916, page 68), a modifié sa raison sociale qui est actuellement Henri Chevalley Agence Agricole.

Genf — Genève — Ginevra

1926. 15 octobre. La société anonyme «Bally-Schube Verkauf Aktiengesellschaft (Chaussures Bally Société Anonyme de vente)», ayant son siège social principal à Bâle (inscrite au registre du commerce de Bâle-Ville le 3 juillet 1915) (F. o. s. du c. n° 146 du 26 juin 1926, page 1172 et les citations y indiquées) et des succursales à Zurich et à Berne, a fondé, par décision du 20 mai 1926, à Genève, une succursale sous la raison sociale Bally-Schube Verkauf Aktiengesellschaft, Filiale Genf (Chaussures Bally Société Anonyme de vente, Succursale de Genève). Les statuts de la société ne comportent point de prescriptions spéciales pour cette succursale. Les statuts actuels de la société portent la date du 20 mai 1926. La société a pour objet la vente en gros de chaussures et de tous les articles qui en dépendent, spécialement comme organisation de vente en gros des produits de la chaussure Bally, société anonyme de fabrication, à Schönwerd. La société continue l'activité des maisons Andreas Gessler A. G., à Bâle; R. A. Luthy A. G., à Schöftland; Rapide S. A., chaussures en gros, à Genève, et August Wüscher A. G., à Zurich. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de trois millions de francs (fr. 3,000,000), divisé en 3000 actions de fr. 1000 au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 3 à 11 membres (actuellement 11), qui sont: Fritz Cafader, commerçant, de et à Bâle, président; Max Bally, délégué du conseil d'administration de la C. F. Bally S. A., de et à Schönwerd (Solcuere); Iwan Bally, délégué du conseil d'administration de la C. F. Bally S. A., de et à Schönwerd (Solcuere); Hermann-R. Stirlin-Oboussier, délégué du conseil d'administration de la C. F. Bally S. A., de Schaffhouse, à Aarau (Argovie); Pierre Müller, directeur de la C. F. Bally S. A., de Reckingen (Valais), à Zurich; Paul Real, directeur de la C. F. Bally S. A., du Schwyz, à Zurich; André Chamay, commerçant, de Genève, à Collonge-Bellerive (Genève); Hans-Andreas Gessler, commerçant, de et à Bâle; Dr. Felix Lüssy-Gessler, avocat et notaire, de et à Bâle; Richard-Adolf Lüthy-Bühler, commerçant, de et à Schöftland (Argovie); Albert Wissmann-Erzinger, commerçant, de nationalité allemande, à Bâle. La succursale est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives à deux par les mêmes personnes que la société en général, soit les membres du conseil d'administration sus-désignés ou de: Robert Büchli-Hatt, Franz Veragut, Ferdinand Brodmann, Adolf Weber, Adolf Wehrli, ces 5 derniers fondés de pouvoirs, de et à Bâle. Bureaux de la succursale de Genève: Cours de Rive 4.

19 octobre. Aux termes d'acte reçu par M^o Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 4 octobre 1926, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Jonction-Pêcherie, Lettre A., une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de sept mille trois cent cinquante francs, d'un immeuble sis à Plainpalais, Rue des Pêcherie (quartier de la Jonction), propriété actuelle de la «S. A. Falaises-Pêcherie». Son siège est à Plainpalais. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de trente-cinq mille francs (fr. 35,000), divisé en 350 actions de fr. 100 chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Maurice Herren, régisseur, de et à Genève. Siège social: Avenue de Champel 29 (au domicile de l'administrateur).

19 octobre. Aux termes d'acte reçu par M^o Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 4 octobre 1926, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Jonction-Pêcherie, Lettre B., une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de six mille sept cent septante-cinq francs d'un immeuble sis à Plainpalais, Rue des Pêcherie (quartier de la Jonction), propriété actuelle de la «S. A. Falaises-Pêcherie». Son siège est à Plainpalais. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de trente-trois mille francs (fr. 33,000), divisé en 330 actions de fr. 100 chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Maurice Herren, régisseur, de et à Genève. Siège social: Avenue de Champel 29 (au domicile de l'administrateur).

Chocolats, confiseries, biscuits, etc. — 19 octobre. Aux termes d'acte reçu le 13 septembre 1926, par M^o Eugène Moriaud, notaire, à Genève, et statuts du même jour y annexés, il a été constitué sous la dénomination de Société Anonyme pour la vente des produits Boissier de Paris une société anonyme ayant pour objet le commerce de chocolats, confiseries, biscuits et autres articles similaires et notamment le commerce à Genève des chocolats, confiseries, biscuits et autres articles similaires connus sous le nom de produits Boissier de Paris, conformément au droit qui lui est concédé gratuitement pour cette vente par la société en commandite établie à Paris pour l'exploitation du fonds de commerce portant le nom de Boissier, sis à Paris, Boulevard des Capucines n° 7, sous la raison «Dailly et Cie», suivant déclaration émanant de cette dernière, en date à Paris, du 21 juillet 1926, annexée à l'acte de constitution. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000), divisé en 25 actions, nominatives, de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Elle est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou par celle d'un ou plusieurs délégués porteurs d'un pouvoir en due forme. Le conseil d'administration est actuellement composé de trois membres, en la personne de François Naly, banquier, de Coligny, à Vésenaz; Stéphane Bohrer, sous-directeur de banque, de Genève, aux Eaux-Vives, et Pierre Dailly, gérant de la société «Dailly et Cie», de nationalité française, à Paris. Siège social: Rue du Stand n° 64.

19 octobre. Sous la dénomination de Union des Représentants de vins et spiritueux en gros de Genève, il existe une association, organisée corporativement dans le sens des art. 60 et suivants du C. C. Elle a pour but: a) de sauvegarder les intérêts professionnels de ses membres; b) de développer l'esprit de solidarité entre eux; c) de lutter contre toute mesure portant atteinte à la liberté du commerce. Son siège est à Genève. Ses statuts ont été adoptés en assemblée générale constitutive du 27 mars 1925 et modifiés en assemblée générale du 22 février 1926. Ne peuvent faire partie de l'Union que les représentants de commerce domiciliés et établis dans le canton de Genève, et travaillant avec le commerce des vins en gros. Les demandes d'admission doivent être adressées par lettre au président de la société, qui les soumettra au comité, lequel pourra, ou bien statuer définitivement, ou bien en référer à la prochaine assemblée générale qui, dans ce cas, décidera. En cas de refus, la société n'est pas tenu d'en donner les motifs. Les membres ne peuvent être inscrits que sous leur raison commerciale. Le fonds social se compose: a) de la finance d'entrée; b) des cotisations; c) des dons, legs, fonds placés et intérêts échus. La finance d'entrée est fixée à fr. 20 par membre; elle est réduite à fr. 10 pour les membres fondateurs. La cotisation annuelle sera fixée chaque année par l'assemblée générale ordinaire. La qualité de membre se perd par toute modification à la raison commerciale. Toutefois, le comité pourra exonérer de la finance d'entrée et de la cotisation de l'année en cours, la maison qui aura été amenée à formuler une nouvelle demande d'admission, par suite d'un changement partiel de sa raison commerciale. Les membres qui désirent démissionner peuvent le faire en tout temps; ils devront en aviser le président de l'Union par lettre chargée. Le démissionnaire doit acquitter sa cotisation pour l'année en cours et renonce à toute prétention à l'actif de l'Union. Les membres qui, sciement et de façon grave, auront nui aux intérêts de la société ou qui contreviendront aux statuts, pourront être exclus. Le comité examinera chaque cas et le soumettra avec préavis à la prochaine assemblée générale qui décidera. Le membre exclu devra acquitter sa cotisation de l'année en cours et ne pourra formuler aucune prétention à l'actif de la société. La société est administrée par un comité d'au moins trois membres, élus pour deux ans par l'assemblée générale ordinaire. Celle-ci nomme directement le président; le comité répartit lui-même les autres fonctions entre ses membres. La société n'est valablement engagée que par la signature collective du président ou du vice-président et d'un autre membre du comité. Les membres sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux engagements de la société, qui sont uniquement garantis par l'actif social de celle-ci. Le comité est composé de: Jules Riotton, président, des Eaux-Vives, à Genève; Marcel Blanc, vice-président, de et à Genève; David Conod, de Ballaigues et Les Clées (Vaud), à Ferney-Voltaire (France); Gaspard Cavallero, de nationalité italienne, à Genève, et Emile Revilliod, de Bardonnex, à Plainpalais; tous représentants en vins et spiritueux. Siège social: au domicile du président, 21, Rue Toepffer.

Représentations, édition et publicité. — 20 octobre. La maison Vinci, représentations commerciales et industrielles, aux Acacias (Plainpalais) (F. o. s. du c. du 6 juillet 1925, page 1177), agit à son genre d'affaires l'édition et la publicité sous toutes ses formes.

Exploitation de brevets, etc. — 20 octobre. La Société anonyme Smokeless, en liquidation, établie à Genève (F. o. s. du c. du 11 mai 1917, page 766), a, dans son assemblée générale du 12 octobre 1926, constaté le décès de Henri-Auguste Herren, liquidateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et nommé en son remplacement, comme liquidateur: John Herren, avocat, de et à Genève, lequel a les pouvoirs les plus étendus.

20 octobre. La Société philanthropique des Ouvriers Tailleurs et Peletiers de Genève, société coopérative établie à Genève (F. o. s. du c. du 10 janvier 1917, page 48), a renouvelé son comité comme suit: Léon Schäfer, président; Emile Meier, secrétaire (inscrits); Vincent Oneyser (déjà inscrit comme membre du comité), caissier; Jakob Grass, Frédéric Klaeger (inscrits), Henri Scheurer, tailleur, de et à Genève; Frédéric Moser, tailleur, de et à Genève; Barthélémy Vivalda, tailleur, de nationalité italienne, à Genève, et Thiebaud Spack, tailleur, de nationalité française, à Plainpalais. La société est engagée par la signature collective du président, du secrétaire et du caissier. Les anciens membres du comité: Jean Krbec, caissier; Antoine Settmacher, Rodolphe Richner et Louis Dralka sont radiés et les pouvoirs du premier éteints.

20 octobre. Société Industrielle de brasserie et malterie, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 janvier 1925, page 55). Les administrateurs Gustave Robert et Fernand Devise, décédés, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

20 octobre. Section cantonale genevoise de la Croix Bleue, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 2 décembre 1920, page 2283). Le président est Auguste Lematre, le vice-président est Emile Eindiguer (ces deux déjà inscrits) et le trésorier Adolphe Burnand, commis de banque, de Cartigny, au Petit-Saconnex. L'association est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du trésorier. Victor-Lucien Rochat, ancien trésorier, est radié et ses pouvoirs éteints.

20 octobre. La Société catholique-romaine de Saint-François à Plainpalais, association ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 25 septembre 1916, page 1484), est, sur sa demande, radiée du registre du commerce.

20 octobre. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite: 1. Modes et chapellerie. — F. Keller, représentations et commissions en modes et chapellerie, à Genève (F. o. s. du c. du 29 décembre 1916, page 1972).

2. Epicerie et tabacs. — V^o Cartier, commerce d'épicerie et tabacs, à Carouge (F. o. s. du c. du 11 octobre 1924, page 1687).

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro del beni matrimoniali

Zürich — Zurich — Zurigo

1926. 18. Oktober. Berta Scheurmann geb. Meier, in Zürich 8, hat gemäss Vertrag vom 15. Oktober 1926 an ihren Ehemann, Emil Scheurmann, Polizeiwachtmeister, von Zürich, an der Dufourstrasse 163, in Zürich 8, sin in Zürich 6 gelegenes Grundstück verkauft. Der Kaufpreis wird getilgt durch Errichtung einer Grundpfandverschreibung zugunsten der Verkäuferin. Die Ehefrau ist Kollektivgesellschaftlerin der Firma «L. Tobler's Erben», in Uster.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Aigle

1926. 20. octobre. Les époux Otto-Valentin, fils d'Otto Biland, et Olga Irma Biland, fille de Fritz-Ferdinand Colomb, de Birmenstorf (Argovie), domiciliés à Leysin-Feydey (la seconde che de la maison «Olga Biland» à Leysin), ont, ensuite de contrat de mariage notarié Geneve du 24 janvier 1924, soumis au régime de la séparation de biens.

Société anonyme Pension Beau-Séjour, à Lausanne

Conformément à l'ordonnance fédérale du 20 février 1918, révisée le 20 septembre 1920, sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, les porteurs d'obligations, soit délégations, de l'emprunt hypothécaire, en second rang, de fr. 1,100,000, du 27 avril 1911, sont convoqués en assemblée générale pour le mardi 9 novembre, à 15 heures, dans la salle de la Bourse à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Nomination du président de l'assemblée.
2. Rapport du conseil d'administration de la société débitrice et du gérant de la grosse.
3. Prorogation de l'échéance de l'emprunt de fr. 1,100,000 du 27 avril 1911, échu le 24 novembre 1926, jusqu'au 24 novembre 1936.
4. Élévation du taux d'intérêt à 5 % dès le 24 novembre 1931.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées par le Comptoir d'Escompte de Genève, siège de Lausanne, 6, Rue du Lion d'Or, sur présentation des titres ou de récépissés de banque en tenant lieu. (V 138^a)

Lausanne, le 8 octobre 1926.

Le gérant de la grosse: Le conseil d'administration
Comptoir d'Escompte de Genève, de la
Siège de Lausanne. Société anonyme Pension Beau-Séjour.

Société anonyme Pension Beau-Séjour, à Lausanne

Conformément à l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, les porteurs d'obligations, soit délégations, de l'emprunt hypothécaire en premier rang de fr. 200,000 du 25 mars 1911, sont convoqués en assemblée générale pour le mardi 9 novembre 1926, à 16 heures, dans la salle de la Bourse à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Nomination du président de l'assemblée.
2. Rapport du conseil d'administration de la débitrice et du gérant de la grosse.
3. Prorogation de l'échéance de l'emprunt du 25 mars 1911 jusqu'au 25 septembre 1931.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées par le Comptoir d'Escompte de Genève, siège de Lausanne, 6, Rue du Lion d'Or, sur présentation des titres ou de récépissés de banque en tenant lieu. (V 139^a)

Lausanne, le 8 octobre 1926.

Le gérant de la grosse: Le conseil d'administration
Comptoir d'Escompte de Genève, de la
Siège de Lausanne. Société anonyme Pension Beau-Séjour.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

China — Zollzuschlag

(Siehe «Mitteilungen und Dokumente» Nr. 78 vom 15. Oktober 1926.)
Laut Bericht des schweizerischen Generalkonsulats in Shanghai hat das Generalinspektorat der chinesischen Seezollbehörden seine Veröffentlichung über den vom 1. November 1926 während 2 Monaten zu erhebenden Zollzuschlag von 10 % in dem Sinne abgeändert, dass dieser Zuschlag ohne Rücksicht auf das Verschiffungsdatum auf allen eingeführten Waren erhoben wird, die zwischen dem 1. November und dem 31. Dezember 1926 in China eintreffen. (Nach der ersten Meldung wären Waren, die vor dem 1. November nach China verschifft worden wären, vom Zoll befreit geblieben.)

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Banque Hypothécaire Suisse à Soleure

Sont sorties au tirage au sort pour être remboursées le 31 janvier 1927, les obligations suivantes de notre Banque, dont l'intérêt cesse de courir dès cette date.

Emprunt de 1893, Série E, 4 %

N° 4027	4055	4059	4061	4086	4173	4178	4251	4266	4271	4290	4363	4389
4434	4503	4504	4543	4553	4591	4604	4651	4657	4663	4700	4704	4708
4745	4850	4857	4874	4899	4922	4937	4940	4947	4978	4981	4996	

Emprunt de 1894, Série F, 3 3/4 %

N° 5129	5142	5154	5216	5239	5283	5305	5314	5323	5339	5344	5385	5406
5409	5430	5480	5538	5549	5571	5582	5624	5632	5691	5692	5699	5839
5889	5891	5893	5916	5926	5940	5958	5975	5982				

Emprunt de 1896, Série G, 3 3/4 %

N° 6005	6047	6077	6127	6209	6232	6246	6398	6431	6451	6469	6482	6550
6568	6569	6598	6607	6675	6679	6732	6745	6752	6768	6812	6826	6829
6860	6863	6869	6883	6895	6902	6921	6926					

Emprunt de 1897, Série H, 3 3/4 %

N° 7022	7064	7083	7140	7164	7209	7307	7320	7331	7354	7359	7421	7422
7459	7467	7488	7496	7522	7530	7553	7581	7623	7643	7652	7682	7705
7717	7718	7736	7851	7885	7938							

Ces obligations, ainsi que les coupons d'intérêts de ces quatre emprunts, sont payables le 31 janvier 1927:

à Soleure: à la caisse de la Banque Hypothécaire Suisse;
à Bâle: à la Banque Commerciale de Bâle;
chez MM. La Roche & Cie., Banquiers;
à Berne: à la Banque Commerciale de Berne;
à la Banque Fédérale, société anonyme;
à Fribourg: chez MM. Weck, Aebly & Cie., Banquiers;
à Lausanne: à la Société de Banque Suisse;
à Neuchâtel: à la Société de Banque Suisse;
à Zurich: au Crédit Suisse.

Les obligations suivantes sorties antérieurement au tirage au sort, dont l'intérêt a cessé de courir dès les échéances respectives, n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Série A: N° 84, 414, 790,	Série E: N° 4023
Série B: N° 1445, 1446, 1497, 1736,	Série G: N° 6659
Série C: N° 2384, 2391, 2639, 2663,	Série H: N° 7649
Série D: N° 3516, 3813,	Série J: N° 8878

Soleure, le 15 octobre 1926.

Usines Métallurgiques de Vallorbe

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le samedi 30 octobre 1926, à 4 heures de l'après-midi, dans la grande salle de l'Hôtel de France, à Vallorbe.

La feuille de présence sera établie à partir de 3 1/2 heures.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1925/26.
2. Rapport de MM. les contrôleurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 20 octobre 1926, au siège social.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'à 16 heures la veille de l'assemblée, contre présentation des actions: à Vallorbe: au siège social; à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise; à Vevey: chez MM. de Palézieux & Cie. (26475 L) 2835

Vallorbe, le 8 octobre 1926.

Le conseil d'administration.

Station climatique de Leysin

L'assemblée générale ordinaire est fixée au jeudi 28 octobre 1926, à 3 1/2 h. de l'après-midi, au local de la Bourse, Galeries du Commerce à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
2. Votation sur les conclusions de ces rapports.
3. Nominations statutaires.

Le bilan au 30 avril 1926 ainsi que le rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs seront à partir du 16 octobre 1926, à la disposition des actionnaires, au Comptoir d'Escompte de Genève 6 Rue du Lion d'Or, à Lausanne.

Messieurs les actionnaires peuvent présenter leurs titres à l'assemblée ou en faire le dépôt aux domiciles suivants:

à Lausanne et à Neuchâtel au Comptoir d'Escompte de Genève, à Vevey chez Messieurs de Palézieux & Cie., à Montreux à la Banque de Montreux qui leur délivreront les cartes d'admission. (26533 L) 2860

Lausanne, le 14 octobre 1926,

Au nom du Conseil d'administration,
Le Président: René Morcl.

White Star Line
White Star-Dominion Lines
Panama Pacific Lines

Regelmässige Schnelldampferlinien nach
New York, Canada, Australien
 und der **Westküste Nord-Amerikas**
 Expressdienst nach
San Francisco Cal.

Royal Mail Lines
Pacific Steam Navigation Co.

Postdampferlinien nach allen Plätzen der
Ost- und Westküste Süd-Amerikas

Durch-Konnossemente bei Abnahme der Ware in der
 Schweiz sofort beziehbar

Für alle Auskunft wegen Abfahrten und Frachten wende
 man sich an die

Generalfrachtagenten für die Schweiz:

Hans Im Obersteg & Co
 Zürich — Basel — St. Gallen — London

In den nächsten Tagen erscheint:
Revisions- und Treuhandwesen

ca. 400 Seiten Preis geb. ca. Fr. 20.—

Der Subskriptionspreis, 8 % vom Ladenpreis, erlischt Ende Oktober

Aus dem Inhalt:
 Internationaler Ueberblick über das Revisions- und Treuhandwesen:
 Prof. Sillén, Stockholm. — Die Organisation der Treuhandunter-
 nehmungen: Dr. Gerschner, Direktor der Deutschen Revisions-
 gesellschaft Treuhand A.-G. Berlin. — Die Umgrenzung des Revisi-
 onsauftrages: Prof. Dr. Werré, München. — Das Revisionswesen
 in der Rechtsprechung: Friedr. Bürger, Leipzig. — Allgemeine
 Bilanzrevision: Dr. Bork, Köln. — Rentabilitäts- und Erfolgs-
 revision: Dr. Isaac, Univ. Frankfurt a. M. — Die Prüfung der
 Kreditwürdigkeit: Dr. Adler, Direktor der Deutschen Revisions-
 und Treuhand A.-G. Berlin. — Der Revisionsbericht: Diplom-
 Kaufmann Eich, Direktor der „Treuhand“ Revision- und Organi-
 sations-Aktiengesellschaft, Berlin. — Die laufende Revision:
 Dr. Bork, Köln. — Die Bankrevision: Prof. Dr. Grossmann,
 Handels-Hochschule Leipzig. — Die Revision von Bestandswerten:
 Prof. Dr. Penndorf, Handels-Hochschule Leipzig. — Treu-
 handgesellschaft und Steuerberatung: Dr. Fritz, Nürnberg.
 Das Buch bildet den 10. Bd. des vom bekannten Handelswissen-
 schaftlichen Verlage G. A. Gloeckner in Leipzig geplanten 16 bän-
 digen Sammelwerkes:

Grundriss der Betriebswirtschaftslehre
 über welches wir auf Verlangen Spezialprospekte zur Verfügung stellen
 Bestellungen nimmt entgegen:

Fehr'sche Buchhandlung St. Gallen
 (4497 G) Telefon 1192 -2903



APOLLO
 EIN
**VORZÜGLICHER
 STUMPEN**

Englisch in 30 Stunden
 geläufig sprechen lernt man
 nach interessanter u. leicht
 fasslicher Methode durch
 brieflichen Fernunterricht
 Erfolg garant. 300 Referenz.
**Spezialschule für
 Englisch „Rapid“
 in Luzern 42.**
 Prospekt gegen Rückporto.



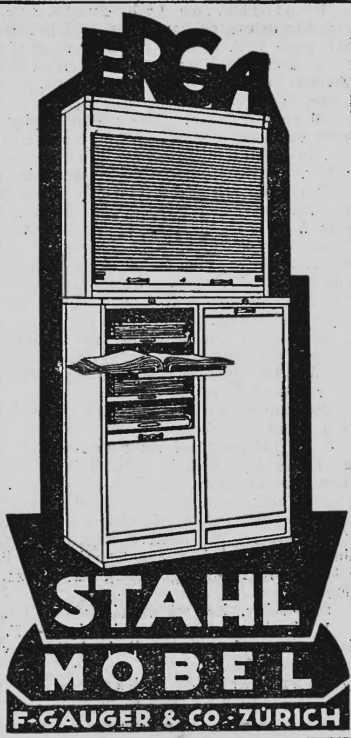
Briefmarken
 Verkaufte bedeut. Samml-
 ung durch Auswahlen-
 dungen. P. Viltz Germaine.
 Territet (Wa) - 2930

Associé
 Mons célibataire, avec
 avoir, est demandé, branche
 hôtelière. 2926:
 Ecrire sous O. 26681 L.
 à Publicitas Lausanne.

**Kapital-
 gesuche**

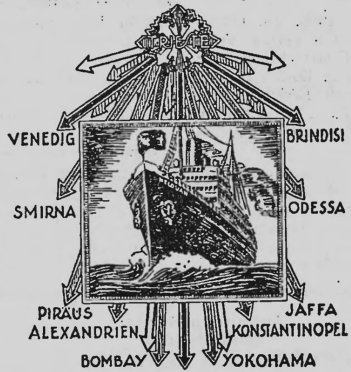
**Beteiligungs-
 angebote**

**Schweizerischen
 Handelsamtsblatt
 besten Erfolg**

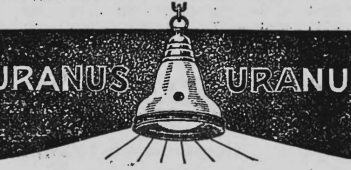


F-GAUGER & CO ZÜRICH

LLOYD TRIESTINO



Generalagentur für die Schweiz
„Schweiz-Italien“ A.-G.
 Reise- und Transportgesellschaft
 Sitz: **Zürich** Bahnhofstr. 80
 Hauptagentur in **Bern**: 1309
Berner Handelsbank, Bundesgasse 14
 Filialen und Agenturen auf allen grösseren Plätzen der Schweiz



Diffuseurs
 économiques et scientifiques pour bureaux, restau-
 rants, magasins, collèges, hôpitaux, etc.
 Pas d'éblouissement!
 Pas d'absorption de lumière!

En vente chez tous les bons électriciens ou chez
PETITPIERRE FILS & Co **USINE TARCOS S. A.**
 Neuchâtel St-Louis
 Agence Suisse romande Agence
 et Italienne Suisse allemande

Aus Bankumbau
 circa 400 Safes, auch geteilt;
 ferner 1 zweitürige
Panzerkasse
 Bei sofortiger Abnahme äusserst billig.
 Offerten erbeten unter Chiffre H. A. B. 2910
 an Publicitas Zürich.

Bekanntmachung und Rechnungsruf

An der ausserordentlichen Generalversammlung vom
 25. September 1926 ist die Auflösung und Liquidation
 der Aktiengesellschaft **Montandon, Präzisionszäherei**
 in **Nidau** bei Biel, mit Wirkung ab 1. September 1926
 beschlossen worden. Dieser Beschluss ist in Rechtskraft
 erwachsen. (Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 243 vom
 18. Oktober 1926.) Nach Mitgabe von Art. 665 u. ff.
 O. R. sind als Liquidatoren Notar Ludwig Schörl in
 Nidau und Vize-Direktor Max Suter in Biel bezeichnet
 worden.

Die Gesellschaftsgläubiger werden hiernit aufgefor-
 dert, ihre Ansprüche bis und mit dem 30. November
 nächsthin beim Schweizerischen Bankverein, Zweig-
 niederlassung Biel, zu Händen der Liquidatoren schrift-
 lich anzumelden. Guthaben der Gesellschaft sind eben-
 falls an den Schweizerischen Bankverein in Biel einzu-
 bezahlen.

Nidau und Biel, den 20. Oktober 1926.
Aktiengesellschaft Montandon in Liquidation:
Schörl, Notar. Suter.

**Dem Feuer zum Trutz
 Dem Menschen zum Schutz!**



„LANZ“
 Trocken-
Feuer-Löscher

bestbewährtes Schweiz. Fabrikat
Preis Fr. 25.—

Über 30,000 Stück in der Schweiz placiert
 Tausende v. Dankschreiben über gelöschte
 Brände. / Prospekte gratis und franko

Trocken-Feuerlöscher-Fabrik
„LANZ“ 1369
Bern, Effingerstrasse 2